

## Band IV., Nr. N93, Seite 393-394

*Kaiser Friedrich II. wiederholt und bekräftigt in der Absicht, die dem Kloster Ottobeuren von früheren Königen und Kaisern verliehenen Freiheiten zu bestärken und zu vermehren, das Privilegium Kaiser Lothars und seines eigenen Großvaters, Kaiser Friederichs (I.), um dann noch von seiner eigenen Seite sowohl als von seinem Sohne Heinrich, Herzog der Schwaben und Rektor von Burgund, neue Bestimmungen beizufügen, eine Privilegienbestätigung, bei welcher die Urkunde Kaiser Friederichs I. – nur unter Fortlassung des Eingangs – überhaupt und so auch in Beziehung auf oppidum Ömündingen<sup>1</sup>, Trunchensperhc, Hösen<sup>2</sup>, Dietricheshouen, Wienhusen, Wale, cum decimis in Hilarge<sup>3</sup>, advocatia ecclesie in Stainhain, advocatia ecclesie in Kirkdorf wörtlich eingerückt wird.*

Huius rei testes sunt: Henricus maior Constantiensis prepositus, imperialis aule protonotarius, Conradus burgravius de Nürenberc, Conradus de Löbon, Eurhardus dapifer de Tan<sup>4</sup>, Conradus et Eurhardus de Winterstetin<sup>a</sup>, Burchardus de Hohenburg<sup>5</sup>, Henricus et Vlricus de Shonegge<sup>6</sup>, Wolfsatil, Haldewanc, Suigerus de Mindilberc, Ortolfus Constantiensis canonicus, Walterus de Egge<sup>7</sup> et alii quam plures.

Datum apud Wingarten, anno dominice incarnationis millesimo ducentesimo nono decimo, pridie nonas Ianuarii, indictione octava, regnante domino nostro Friderico illustrissimo Romanorum rege semper augusto et rege Sicilie, anno vero Romani regni eius in Germania octavo et in Sicilia vicesimo secundo, feliciter. Amen.

Weingarten, 1220. Januar 4.

---

<sup>a</sup>Es steht eben *Wintste* mit zwei gleichmäßigen Abkürzungszeichen.

<sup>1</sup>Amendingen.

<sup>2</sup>Wahrscheinlich Ungerhausen.

<sup>3</sup>Illergau.

<sup>4</sup>Alttann.

<sup>5</sup>Homburg, Radolfzell, KN, W, oder Homburg, Kt. Thurgau.

<sup>6</sup>Oberschöneegg, MN, und Unterschöneegg, Babenhausen, MN, Dorf mit Schlossruine an der Günz, vgl. Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins 1 (1850) - 39 (1885), N.F. 1=40 (1886) - [...] 10, S. 348, Anm. 1, wenn nicht Großschönach.

<sup>7</sup>Egg an der Günz?

## II

Dem Regest lag das Original zugrunde.

An grün-roter Seidenschnur hängt das runde Majestätssiegel aus rotem Wachs. Es war zerbrochen, wurde aber zusammengeklebt. Der König im Krönungsschmuck mit dem Reichsapfel in der Linken, dem mit Blättern verzierten, in ein Kreuz endenden Zepter in der Rechten, sitzt auf einem ebenfalls verzierten Stuhl mit Lehne und Fußbank. Die Umschrift lautet: + FRIDERICVS . DEI GR*ati*A : ROMANOR*um* . REX : ET . SE*m*PE*r* AVGVST*us* . ET . REX : SICIL*ie*.

Die Echtheit der Urkunde, deren Datierung nach dem Florentiner Calculus durchaus zusammenstimmt, wird allgemein anerkannt, vgl. ROBERT DETTLOFF: Der erste Römerzug Kaiser Friedrichs I. 1154-1155: Ein Beitrag zur Reichsgeschichte, Göttingen 1877, S. 69, und JOHANN FRIEDRICH BÖHMER: Regesta Imperii Abt. 5: Die Regesten unter Philipp, Otto IV., Friedrich II., Heinrich (VII), Conrad IV., Heinrich Raspe, Wilhelm und Richard, 1198-1272, nach der Neubearb. Und dem Nachlasse Johann Friedrich Böhmers neu hrsg. Und e, Bd. 1, 1, Nr. 1081.

## Überlieferung und Publikationen

**Lagerort:**

StA Augsburg

**Signatur/Titel des Originals:**

Reichsstift Ottobeuren Urkunde 6

**Überlieferung und Textkritik:**

War ehemals im HStA München.

**Editionen:**

MONUMENTA BOICA, HRSG. VON DER BAYERISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN, 60 BDE., MÜNCHEN 1763-1916. [MIKROFICHE-AUSG.: Erlangen 1998], Bd. 30, 1, S. 91 ff. (nach dem Original, nicht ganz korrekt). Huillard-Bréholles: *Historia diplomatica*, Bd. 1, S. 717. *Fontes rerum Bernensium*, Bd. 2, S. 15 (nach Huillard-Bréholles). ANTON STEICHELE (HRSG.): *Archiv für die Geschichte des Bisthums Augsburg*, 3 Bde., Augsburg 1854-1860, Bd. 2, S. 48 (nach *Chronicon Ottoburanum*).

**Regesten:**

JOHANN FRIEDRICH BÖHMER: *Regesta Imperii* Abt. 5: Die Regesten unter Philipp, Otto IV., Friedrich II., Heinrich (VII), Conrad IV., Heinrich Raspe, Wilhelm und Richard, 1198-1272, nach der Neubearb. Und dem Nachlasse Johann Friedrich Böhmers neu hrsg. Und e, Bd. 1,1, Nr. 1081. *Urkunden Ottobeuren*, S. 9 f., Nr. 14.

**Literatur:**

Dettloff: *Römerzug Kaiser Friedrichs I.*, S. 69 (zur Datierung).

## Weitere Angaben

**Sprache:**

Lateinisch

**Ausstellungsort:**

Weingarten

**Aussteller:**

Friedrich II., König/Kaiser

**Ortsindex:**

Alttann Wohnplatz (20601)  
Alttann, Wolfegg, RV  
Amendingen, Memmingen, MN  
Burgund  
Deutschland  
Dietershofen, Oberschöneegg, MN  
Egg an der Günz, MN  
Großschönach Wohnplatz (21460)  
Großschönach, Herdwangen-Schönach, SIG  
Homburg Wüstung (26143)  
Homburg, Kt. Thurgau, Schweiz  
Homburg, Radolfzell am Bodensee, KN, W  
Illergau  
Kirchdorf an der Iller Wohnplatz (17325)  
Kirchdorf an der Iller, BC  
Konstanz Wohnplatz (14442)  
Konstanz, KN  
Lauben, MN  
Mindelberg, Pfaffenhausen, MN  
Nürnberg, N  
Oberschöneegg, MN  
Ottobeuren, MN  
Rom, Latium, Italien  
Sizilien, Italien  
Steinheim, Memmingen, MN  
Trunkelsberg, MN  
Ungerhausen, MN  
Unterschöneegg, Babenhausen, MN  
Waal, OAL  
Weinhausen, Jengen, OAL

Winterstettenstadt : Ingoldingen BC

Winterstettenstadt Wohnplatz (17302)